

Programm 2024

PRODUKTSICHERHEIT



PRÄSENZ UND ONLINE –
Wir bleiben für Sie flexibel!



Liebe Kundinnen und Kunden,

weiterbilden heißt weiterkommen! Gerade in Zeiten mit mehr Gegen- als Rückenwind stehen viele Unternehmen und ihre Mitarbeitenden vor der Frage, wie sich die kommenden Monate erfolgreich bewältigen lassen. Eine bekannte Gefahr dabei: sich schnell darauf zu fokussieren, was man sparen, weglassen oder reduzieren kann. Große Trends wie Digitalisierung, Nachhaltigkeit und neue Arbeitswirklichkeiten machen jedoch auch in Krisenzeiten keine Pause. Wir sollten uns daher immer auch darauf konzentrieren, an welchen Stellen wir Stärken wachsen lassen, Vorteile ausbauen und so einen Vorsprung zum Markt entwickeln können. Dies gilt für jeden einzelnen Mitarbeitenden genauso wie für das Unternehmen als Ganzes. Wichtige Erfolgsfaktoren sind aktuelles Wissen & neue Kompetenzen. Wobei uns Praktikern natürlich klar ist: Es reicht nicht, zu kennen – man muss auch können. Es ist nicht ausreichend, zu wissen – man muss anwenden.

Genau das ist die Basis für unser Akademieprogramm 2024. Die WEKA Akademie hat es sich zur Aufgabe gemacht, Unternehmen, Führungskräfte und Mitarbeitende auf allen Organisationsebenen zu befähigen und mit den erforderlichen Kompetenzen für ein erfolgreiches Jahr 2024 auszustatten. Unser Seminarprogramm ist ein umfassender Wissensmix aus bewährten Ausbildungen, Weiterbildungen und Unterweisungen gepaart mit neuen Werkzeugen für aktuelle Herausforderungen. Der Anspruch, in kurzer Lernzeit viel vermitteln zu können und der nachweisbare Transfer in die Praxis, stehen im Fokus unseres Angebots.

Die WEKA Akademie freut sich darauf, Sie bei Ihrer persönlichen Weiterentwicklung ganz individuell zu unterstützen!





Herzlichst Ihr

Stefan Wolff
Geschäftsleitung ASI Akademie für Sicherheit

TIPP: Sie brauchen eine besonders individuelle und vertrauliche Weiterbildung? Dann kommen wir zu Ihnen! Mehr zu unseren Inhouse-Angeboten finden Sie ab Seite 6 oder online unter asi-seminare.de/inhouse/!



Alles unter einem Dach

-  Brandschutz & Arbeitsschutz
-  Elektrosicherheit
-  Lean Management
-  Produktsicherheit
-  QM Automotive & VDA QMC
-  Qualitätsmanagement



Produktsicherheit

Inhaltsübersicht

Das sind wir	2
Zu unseren Themenbereichen gehören	3
Mit Sicherheit kompetent	4
Inhouse-Schulungen	6
Training & Consulting aus einer Hand	7

Bezeichnung	Titel	Webcode	Seite
Kongress	Deutscher Kongress für Maschinensicherheit	PS-DKM	8
Intensiv-Seminar	Maschinenrichtlinie 2006/42/EG kompakt	PS-MR	10
Online-Schulung	Die neue Maschinenverordnung (EU) 2023/1230 – was Sie jetzt wissen sollten! NEU	PS-MVO	11
Intensiv-Seminar	Der CE-Beauftragte kompakt	PS-CEB	12
Zertifikatslehrgang	Lehrgang zum geprüften CE-Koordinator	PS-GCE	13
Intensiv-Seminar	Betriebsanleitung & Co.	PS-BA	14
Intensiv-Seminar	Technische Dokumentation 4.0 im Maschinenbau – digital & mobil	PS-MTD	15
Intensiv-Seminar	Sicherer Umbau von Maschinen und Anlagen	PS-UM	16
Intensiv-Seminar	Retrofit und Automatisierung von Altmaschinen	PS-RI	17
Intensiv-Seminar	Mensch-Roboter-Kollaboration (MRK): Aber sicher! NEU	PS-MRK	18
Intensiv-Seminar	Konformität EMV- und Funkanlagenrichtlinie	PS-EMV	19
Intensiv-Seminar	Elektrische Sicherheit von Geräten und Betriebsmitteln – Modul 1	PS-ES1	20
Intensiv-Seminar	Elektrische Sicherheit von Geräten und Betriebsmitteln – Modul 2	PS-ES2	21
Online-Schulung	Normgerechte elektrische Ausrüstung von Maschinen	PS-EAM	22
Online-Schulung	Normgerechte Schaltgerätekombinationen nach der neuen EN 61439 (VDE 0660-600) NEU	PS-SK	23
Online-Schulung	Fahrerlose Transportsysteme (FTS) und ihre sicherheitstechnische Integration in die Produktionsumgebung	PS-FTS	24
Online-Schulung	Sicherheitsgerichtete Auslegung von Batteriefertigungsanlagen NEU	PS-BS	25
Anwenderschulung	WEKA Manager CE	CD6627	26

Inhouse-Schulungen: Trainings/Workshops für Teams & Abteilungen	27
Unsere Veranstaltungsorte	28



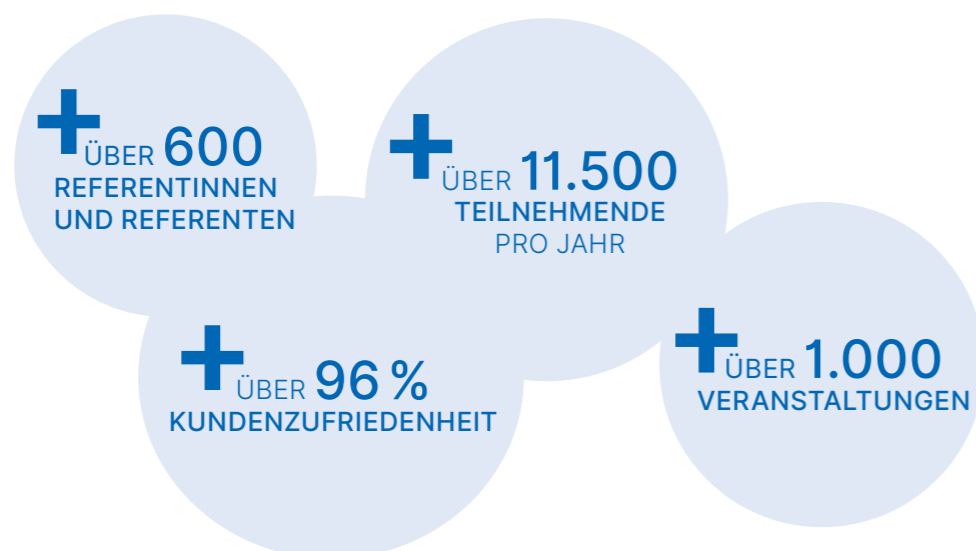
Das sind wir

Die WEKA Akademie GmbH mit Sitz in Wiesbaden und Kissing gehört zu den führenden Anbietern Deutschlands im Bereich der Weiterbildung von Fach- und Führungskräften mit punktgenauem Wissen, einer lebendigen, intensiven Lernatmosphäre, individuellem Service und jahrzehntelanger Erfahrung.

Unsere Mission ist es, Menschen und Unternehmen zu befähigen und zu bewegen, ihr volles Potenzial zu nutzen. Dies unterstützen wir sowohl durch aktuelle

und praxisorientierte Trainings für alle wichtigen Funktionen im Unternehmen, Vernetzung für unsere Teilnehmenden während unserer Kongresse, als auch durch firmenspezifische individuelle Lösungen zur Weiterentwicklung von Personen, Teams und Organisationen.

Wir setzen dabei moderne Lernmethoden mit einem sinnvollen Mix ein, die für jeden Lerntyp eine schnelle Anwendung des Wissens und einen nachhaltigen Kompetenzaufbau im Unternehmen sicherstellt.



Zu unseren Themenbereichen gehören

SICHERHEIT



Die ASI Akademie für Sicherheit hat sich auf qualifizierte, aktuelle und praxisbezogene Aus- und Weiterbildung aller Themengebiete zur betrieblichen Sicherheit spezialisiert. Die Kongresse und die Fachtagungen zu den einzelnen Themenschwerpunkten bieten neben den Seminaren, Workshops, Lehrgängen, Ausbildungen und Inhouse-Schulungen viel Raum zum Austausch und Netzwerken.

www.asi-seminare.de

MITBESTIMMUNG



Das FFB Forum für Betriebsräte hat sich darauf spezialisiert, praxisbezogene Intensiv-Seminare für Betriebsräte zu organisieren und durchzuführen. Der Kongress „Betriebsratstage“ sowie die „Schlossgespräche“ runden unser Portfolio ab. Nicht zuletzt deshalb haben bereits tausende Betriebsräte Vertrauen in uns gesetzt und an unseren Schulungen und Tagungen teilgenommen.

www.ffb-seminare.de

DATENSCHUTZ



Das FFD Forum für Datenschutz ist auf die Konzeption und Durchführung praxisbezogener Seminare und Lehrgänge rund um das Thema Datenschutz und aktuelle Rechtsprechung spezialisiert. Die praxisorientierten Datenschutzkongresse runden das Angebot ab und bieten allen Teilnehmenden viel Raum zum Netzwerken und Austausch. Mehr als 10.000 Teilnehmende sind bereits überzeugt!

www.ffd-seminare.de

MANAGEMENT & FÜHRUNG



Das Forum für Führungskräfte ist auf die Weiterbildung von Fach- und Führungskräften spezialisiert. Die branchenübergreifenden Veranstaltungen decken ein breites Spektrum unternehmensrelevanter Themengebiete ab und richten sich an sämtliche betriebliche Hierarchiestufen. Wir holen Sie dort ab, wo Sie und Ihr Unternehmen gerade stehen – Wir bringen Weiterbildung auf den Punkt. Punkt.

www.fff-online.com

QUALITÄTS-MANAGEMENT



TQM Training & Consulting bietet Ihnen vielfältige Weiterbildungs- und Beratungsdienstleistungen rund um die Themen Qualitätsmanagement, Lean Management und QM Automotive. Seit 10 Jahren ist TQM zudem Lizenzpartner vom VDA QMC. Wir stellen unseren Kunden praxisnahe und lösungsorientierte Beratungs- und Trainingsleistungen zur Verfügung.

www.tqm.com

Mit Sicherheit kompetent

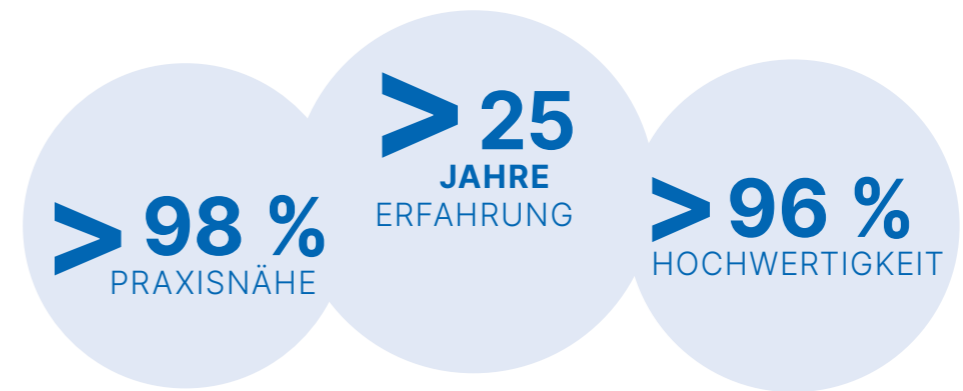


8 gute Gründe für Ihre Teilnahme

- 01** Zukunftsweisen-
des Knowhow,
passend für Sie
- 02** Erfahrene
Referentinnen und
Referenten aus
der Praxis
- 03** Gruppenarbeit:
viele Fragen,
viele Antworten
- 04** Wertvolle
Networking-
Gelegenheit
- 05** Keynotes zu
aktuellen
Trendthemen
- 06** Wissensver-
tiefung in Ihrem
Fachgebiet
- 07** Persönliche
Weiterbildung
Ihrer Kompetenz
- 08** Praxiserprobte
Methoden und
Lösungsansätze

Sicher in die Zukunft mit unseren Qualifizierungsformaten

Damit Sie Ihre komplexer werdenden Aufgaben erfolgreich meistern können, ist der sicherste Weg sich weiter zu qualifizieren und die geforderten Kompetenzen auszubauen.



PERSÖNLICHE ENTWICKLUNG

- SEMINARE**
Auf diesen Veranstaltungen erwerben oder vertiefen Sie Ihr Wissen zu einem bestimmten Thema.
- WORKSHOPS**
Hier erarbeiten Sie sich unter Anleitung Lösungen, oft direkt für den eigenen Betrieb.
- ONLINE-SCHULUNGEN**
Im virtuellen Klassenzimmer vermitteln Ihnen die Trainer/-innen die Themen kompakt, praxisnah und interaktiv. Tauschen Sie sich mit Referentinnen/Referenten und Teilnehmenden aus.
- AUSBILDUNG / LEHRGÄNGE**
Die Inhalte werden in aufeinanderfolgenden Unterrichtseinheiten – mit anerkanntem Zertifikat – vermittelt.

- BLENDED-LEARNING**
Digitale Lerninhalte und Face-to-Face Veranstaltungen schaffen den nachhaltigen Erfolg.
- INDIVIDUAL COACHING**
Wir bieten an die Person gebundene Persönlichkeitsentwicklungsprogramme an, maßgeschneidert und auf Augenhöhe.
- KONGRESSE / FACHTAGUNGEN**
Hier kommen Fachkräfte aus ganz Deutschland vor Ort oder online zusammen, um sich über aktuelle Trends und Neuerungen zu ihrem Themengebiet zu informieren. Networking wird hier großgeschrieben!

ENTWICKLUNG FÜR TEAMS

- INHOUSE-SCHULUNGEN**
Weiterbildung direkt auf Ihre individuellen unternehmerischen Bedürfnisse zugeschnitten!
- INTERAKTIVE ONLINE-SCHULUNGEN**
Gelernt wird genau dann, wenn es gebraucht wird – und zwar genau das, was relevant ist.
- CONSULTING / TRAININGS**
Wir stellen unseren Kundinnen und Kunden praxisnahe und lösungsorientierte-Beratungs- und Trainingsleistungen zur Verfügung.

- KONGRESSE / FACHTAGUNGEN**
Hier kommen Fachkräfte aus ganz Deutschland vor Ort oder online zusammen, um sich über aktuelle Trends und Neuerungen zu ihrem Themengebiet zu informieren. Networking wird hier großgeschrieben!
- RAHMENVERTRÄGE**
Buchen Sie mehrere Weiterbildungen im Jahr und profitieren Sie von attraktiven Sonderkonditionen!



Training & Consulting aus einer Hand

Das Konzept der WEKA Akademie

Inhouse-Schulungen: Individuell & passgenau

Unternehmen müssen sich in der heutigen Zeit immer wieder neue Ziele setzen, um am rasant wachsenden Markt zu bestehen. Um dieses Ziel zu erreichen, brauchen Sie überdurchschnittlich gut qualifiziertes Personal!

Die WEKA Akademie bietet Ihnen firmenspezifische Schulungs- und Qualifizierungsprogramme an. Individuell auf Sie zugeschnitten konzipieren wir Ihre Schulung und begleiten Sie von der Vorbereitung, über die Durchführung bis zur Nacharbeitung der Veranstaltung.

Inhouse-Schulungen

5 gute Gründe für Inhouse-Schulungen der WEKA Akademie:

- 01 Kostenersparnis ab einer bestimmten Teilnehmergröße
- 02 Wunschtermin & -ort möglich
- 03 Individuelle, angepasste Inhalte mit Unternehmensbezug / hoher Praxisbezug
- 04 Zeitersparnis für Ihre Mitarbeiter
- 05 Behandlung vertraulicher / interner Themen

Seminare & Workshops aus dem Programm



Ob 1-, 2- oder 3-tägige Schulungen: Wählen Sie aus über 100 erprobten Seminaren das Richtige für Ihren Bedarf. Durch ständige Interaktion zwischen Trainern/Trainerinnen und Teilnehmenden sorgen wir für nachhaltigen Lernerfolg.

Seminare & Workshops individuell konzipiert



Gemeinsam mit Ihnen planen und realisieren wir eine firmeninterne Weiterbildung, die genau zu Ihrem Bedarf passt. Inhalte, Formate und Dauer der Schulung werden exakt auf Ihr Unternehmen zugeschnitten.

Consulting: Individuelle Umsetzungsbegleitung in Ihrem Unternehmen



Manche Veränderungsprojekte erfordern eine enge Begleitung im Alltag. Unsere Berater/-innen & Coaches bringen ihre Erfahrung, ihr Branchen- und Prozesswissen aktiv ein und unterstützen Sie dabei, Ihre anstehenden Neuerungen erfolgreich anzuwenden und umzusetzen.

Kontaktieren Sie uns gerne – Wir erstellen Ihnen eine individuelle Weiterbildungsplanung.

Ihre persönlichen Ansprechpartnerinnen für unsere Inhouse-Schulungen:



Christine Mayer
Verantwortlich für die Bereiche Lean Management, Six Sigma, Qualitätsmanagement, QM Automotive und VDA QMC Seminare
Telefon +49 611 23 600 83
inhouse@asi-seminare.de



Johanna Winkler
Verantwortlich für die Bereiche Brandschutz, Elektrosicherheit und Produktsicherheit
Telefon +49 611 23 600 84
inhouse@asi-seminare.de



Inhouse virtuell oder in Präsenz vor Ort – Wählen Sie, was zu Ihnen passt! Fordern Sie Ihr passgenaues Angebot an und qualifizieren Sie bedarfsgerecht Ihre Mitarbeiter.

2-Tage Kongress

Deutscher Kongress für Maschinensicherheit

Webcode PS-DKM



5.-6. März 2024
in Niedernhausen oder virtuell

KEYFACTS

Referenten aus Praxis und Behörden: Aktuelle Themen und pragmatische Lösungen beleuchtet von renommierten Experten.

2 Tage Wissensaustausch in stilvoller Umgebung: 2 Tage „rauskommen“ für Ihren Wissensaufbau und persönliche Kontakte.

Viele Fragen, mehr Antworten: Im Rahmen unseres CE-Talks schöpfen Sie aus dem Erfahrungsschatz aller Teilnehmer.

Networking mit Gleichgesinnten: Treffen Sie Ihre Kollegen aus der Branche und knüpfen Sie neue Kontakte.

Zielgerichtetes Know-how: An Themen, die derzeit heiß diskutiert werden, wird es auf dem Kongress nicht fehlen.

Interaktive Fachausstellung: Namhafte Dienstleister zeigen Ihnen die neuesten Technologien aus der Branche.

Teilnehmerkreis

- ▲ Fach- und Führungskräfte Konstruktion/Entwicklung
- ▲ CE-Koordinatoren/CE-Manager, Produktsicherheitsverantwortliche, Product Compliance Officer, Maschinensicherheitsexperten
- ▲ Technische Redakteure/Experten für funktionale Sicherheit
- ▲ Geschäftsführung/Führungskräfte
- ▲ Sicherheitsingenieure/Projektleiter/Fachkräfte Arbeitssicherheit
- ▲ Verantwortliche für Produktsicherheit und
- ▲ Marktüberwachung in Behörden und Institutionen

Teilnahmegebühr

Präsenz:
2 Tage Kongress
€ 995,- zzgl. MwSt.

HYBRID

Online als Livestream:
2 Tage Kongress
€ 995,- abzgl. 10% Rabatt zzgl. MwSt.

Jetzt Aussteller werden!

Direkt im Gespräch mit Ihrer Zielgruppe!

Bringen Sie sich ins Gespräch, erhöhen Sie Ihre Unternehmenspräsenz und beweisen Sie Kompetenz zu Themen, die Ihre Kunden bewegen:

Werden Sie Aussteller auf unseren Fachtagungen und Kongressen!

Als unser Marketingpartner nutzen Sie eine werbewirksame Plattform, um Ihre Produkte, Dienstleistungen und

Kompetenzen vor Ihrem Fachpublikum ohne Streuverluste zu präsentieren und in direkten Kontakt mit Ihrer Zielgruppe zu treten.

Sie steigern Ihren Bekanntheitsgrad und Ihr Image in der Zielgruppe, knüpfen wertvolle neue und intensivieren bestehende Kontakte, tauschen sich aus und gewinnen wichtige Informationen über Ihre Kunden und Märkte.

Als Aussteller erreichen Sie:



Auszug Partner:



Ihre persönlichen Ansprechpartnerinnen:



Sylvia Kleinert
Konferenzmanagerin
Kongress Maschinensicherheit

Telefon +49 8233 2 17 04 71
sylvia.kleinert@weka-akademie.de



Sandra Strehle
Vertriebsmanagerin
Sponsoring & Aussteller

Telefon +49 8233 2 17 04 85
sandra.strehle@weka-akademie.de

www.weka-akademie.de/partner

Jetzt anmelden!
www.kongress-maschinensicherheit.de

Dieser Kongress wird vom VDSI – Verband für Sicherheit, Gesundheit und Umweltschutz bei der Arbeit als Fortbildungsveranstaltung anerkannt.

Sie erhalten mit Ihrer Teilnahme: 3 VDSI-PUNKTE Arbeitsschutz

Maschinenrichtlinie 2006/42/EG kompakt

Sichere Maschinen konstruieren und bauen, Haftungsrisiken minimieren!

Webcode PS-MR

Ihre Termine

2-Tage Intensiv-Seminar

- 17. – 18.04.2024 online
- 14. – 15.05.2024 Rhein-Main
- 09. – 10.07.2024 in Leipzig
- 04. – 05.09.2024 online
- 15. – 16.10.2024 in Münster
- 12. – 13.11.2024 online
- 03. – 04.12.2024 online

Teilnehmerkreis

- ▲ Hersteller von unvollständigen Maschinen, Maschinen und Gesamtheiten von Maschinen
- ▲ Betreiber, die Maschinen verändern
- ▲ Konstrukteure sowie Entwickler Betriebsmittelbau
- ▲ Fachkräfte für Arbeitssicherheit
- ▲ Pre-Sales, Vertrieb
- ▲ Ausgebildete und angehende CE-Koordinatoren bzw. Product Compliance Officers
- ▲ Technische Redakteure
- ▲ Sowie alle Personen, die im Zusammenhang mit Konstruktion und Bau von Maschinen Verantwortung übernehmen

Behandelte Regelwerke

- ▲ Maschinenverordnung (EU) 2023/1230
- ▲ Maschinenrichtlinie 2006/42/EG
- ▲ Blue Guide 2022
- ▲ Leitfaden für die Anwendung der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG
- ▲ EN ISO 12100
- ▲ EN ISO 20607
- ▲ EN ISO 13849-1
- ▲ ANSI Z535.6

Teilnahmegebühr:

€ 995,- zzgl. MwSt.

Enthalten sind: Digitale Seminarunterlagen, Teilnahmebescheinigung und zusätzlich bei Präsenz Getränke und Mittagessen

Bereits seit 29.12.2009 müssen Hersteller von unvollständigen Maschinen, Maschinen und Gesamtheiten von Maschinen die Maschinenrichtlinie 2006/42/EG anwenden. Dennoch bestehen bei der praktischen Anwendung weiterhin Unsicherheiten mit entsprechendem Informationsbedarf. Vor allem deshalb, weil der Teufel meist im Detail steckt.

Abgesehen davon ist die Maschinenverordnung (EU) 2023/1230 am 29.6.23 in Kraft getreten. Sie ist zwar erst ab 20.1.27 anzuwenden. Dessen ungeachtet ist es empfehlenswert, sich bereits heute mit der Maschinenverordnung (EU) zu beschäftigen.

Am ersten Seminar-Tag wird die Maschinenverordnung (EU) und die Maschinenrichtlinie erarbeitet.

Der zweite Seminar-Tag widmet sich der Risikobeurteilung und der Betriebsanleitung.

Ergänzt um
die neue
EU-Maschinen-
verordnung!

INHALTSÜBERSICHT

Tag 1: Richtlinienkonforme CE-Kennzeichnung von Maschinen

- ▲ Grundlagen: Maschinenverordnung (EU) und Maschinenrichtlinie
- ▲ Maschinenverordnung (EU) und Maschinenrichtlinie erschließen
- ▲ Pflichten der Hersteller
- ▲ Gesamtheiten von Maschinen
- ▲ Wesentliche Veränderung von Maschinen

Tag 2: Risikobeurteilung und Betriebsanleitung

- ▲ Risikobeurteilung und Risikominderung
 - ▲ Begriffe, Verfahren zur Durchführung, Strategien, wirtschaftliche Sachzwänge
 - ▲ Zusammenhang zwischen Risikobeurteilung, Lasten- bzw. Pflichtenheft, technischen Unterlagen und Betriebsanleitung
 - ▲ Funktionale Sicherheit (EN ISO 13849-1) und Cybersecurity
 - ▲ Signalwörter zur Warnung von Restrisiken bestimmen gem. ANSI Z535.6
- ▲ Betriebsanleitung
 - ▲ Begriffe wie Benutzerinformation, Betriebsanleitung, Montageanleitung
 - ▲ Die Form der Betriebsanleitung: Analog bzw. Digital?
 - ▲ Anforderungen an Inhalt und Struktur gemäß Maschinenverordnung (EU), Maschinenrichtlinie und EN ISO 20607
 - ▲ Die Bedeutung der Risikobeurteilung und C-Normen für die Erstellung der Betriebsanleitung
 - ▲ Signalwörter zur Warnung von Restrisiken bestimmen gem. ANSI Z535.6
 - ▲ Warnhinweise strukturieren gem. SAFE-Methode
- ▲ Exemplarische Umsetzung mit WEKA Manager CE

SEMINARZIEL

- ▲ Sie lernen, wie Sie die Maschinenverordnung (EU) erschließen und welche Interpretationshilfen Ihnen zur Verfügung stehen.
- ▲ Sie lernen zu ermitteln, ob ein Produkt eine unvollständige, Maschine oder Gesamtheit von Maschinen ist.
- ▲ Sie können die Herstellerpflichten des eingestufteten Produkts ableiten.
- ▲ Sie lernen zu entscheiden, ob eine Veränderung an einer Maschine wesentlich ist oder nicht.
- ▲ Sie kennen das Gerüst zur Durchführung der Risikobeurteilung.
- ▲ Sie kennen das Zusammenspiel zwischen Risikobeurteilung und Betriebsanleitung.
- ▲ Sie können Warnhinweise nach der SAFE-Methode strukturieren und hierfür Signalwörter ermitteln.

Die neue Maschinenverordnung (EU) 2023/1230 - was Sie jetzt wissen sollten!

Bereiten Sie sich frühzeitig auf die anstehenden Neuerungen und Änderungen der EU-Maschinenverordnung vor!

Mit dieser eintägigen Online-Schulung zeigen wir Ihnen die neue Maschinenverordnung (EU) 2023/1230 aus der Vogel- und der Froschperspektive.

Anhand der Vogelperspektive geben wir Ihnen einen 360-Grad-Überblick, sodass Sie die Maschinenverordnung (EU) im Wortsinn überschauen.

Danach werden aus der Froschperspektive die Schwerpunktthemen beleuchtet, die einen hohen praxisrelevanten Bezug zum Tagesgeschäft haben – dem Konstruieren und Bauen sicherer unvollständiger Maschinen, Maschinen, Gesamtheiten von Maschinen und dazugehörigen Produkten.

Mit diesen verschiedenen Blickwinkeln können Sie erkennen und entscheiden, welche internen Prozesse für das Inverkehrbringen angepasst werden müssen und welche nicht.

INHALTSÜBERSICHT

▲ 360-Grad-Überblick

- ▲ Besprechung wichtiger Begriffe wie unvollständige Maschine, Maschine, Gesamtheit von Maschinen, dazugehörige Produkte, Inverkehrbringen, Bereitstellung auf dem Markt, Wirtschaftsakteur, maschinelles Lernen etc.
- ▲ Übersicht und Aufgaben von Personen, die im Unternehmen direkt und indirekt von der CE-Kennzeichnung betroffen sind
- ▲ Inkrafttreten und Anwendung
- ▲ Der kompakte Vergleich von Maschinenrichtlinie mit Maschinenverordnung in Bezug auf u.a Anwendungsbereich, Risikobeurteilung, Pflichten der Wirtschaftsakteure, Konformitätsbewertung, Benutzerinformation, Betriebsanleitung sowie EU-Konformitäts- und EU-Einbauerklärung

▲ Schwerpunktthemen

- ▲ Common Specifications statt harmonisierter Normen?
- ▲ Welche Personen im Unternehmen sollten welche Änderungen durchführen?
- ▲ Cybersecurity: Was können Hersteller von Maschinen dazu beitragen?
- ▲ Digitale Betriebsanleitung, EU-Konformitäts- und EU-Einbauerklärung
- ▲ KI-Systeme: Maschinen mit sich entwickelnden Fähigkeiten unter Verwendung von Ansätzen des maschinellen Lernens (Künstliche Intelligenz)
- ▲ Konformitätsbewertungsmodule, insbesondere Modul G Konformität auf der Grundlage einer Einzelprüfung
- ▲ Wesentliche Veränderung

SEMINARZIEL

- ▲ Sie haben den Überblick über die Neuerungen und Änderungen der Maschinenverordnung (EU) 2023/1230 gegenüber der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG.
- ▲ Sie wissen, was auf Sie als Hersteller von unvollständigen Maschinen, Maschinen, Gesamtheiten von Maschinen und dazugehörigen Produkten auf Sie zukommt und wie der Umstieg erfolgreich gelingt.
- ▲ Sie sind in der Lage zu entscheiden, ob und in welchem Umfang in ihrem Fall Handlungsbedarf besteht, Prozesse für die Inverkehrbringung anzupassen.
- ▲ Sie haben das entsprechende Fachwissen, um bei der Umsetzung der neuen EU-Maschinenverordnung im eigenen Unternehmen sicher und strukturiert vorgehen zu können.
- ▲ Sie kommen damit eventuellen Forderungen von Kunden zuvor, die bereits jetzt oder zukünftig eine vertragliche Erfüllung der MVO verlangen.

Webcode PS-MVO

Ihre Termine

1-Tag Online-Schulung

- 22.04.2024 online
- 20.06.2024 online

Teilnehmerkreis

- ▲ Hersteller von unvollständigen Maschinen, Maschinen und Gesamtheiten von Maschinen
- ▲ Betreiber, die Maschinen verändern
- ▲ Konstrukteure sowie Konstrukteure Betriebsmittelbau, Entwickler
- ▲ Fachkräfte für Arbeitssicherheit
- ▲ Pre-Sales, Vertrieb
- ▲ Ausgebildete und angehende CE-Koordinatoren bzw. Product Compliance Officers
- ▲ Technische Redakteure
- ▲ Sowie alle Personen, die im Zusammenhang mit Konstruktion und Bau von Maschinen Verantwortung übernehmen

Ihre Vorteile

- ▲ Zukunftsweisendes Know-how, passend für Sie
- ▲ Top-Referent: Langjährige CE-Erfahrung, breit gefächertes Know-how und praxisnahe Vermittlung

Behandelte Regelwerke

- ▲ Maschinenverordnung (EU) 2023/1230
- ▲ Maschinenrichtlinie 2006/42/EG

Teilnahmegebühr:

€ 695,- zzgl. MwSt.

Enthalten sind: Digitale Seminarunterlagen, Teilnahmebescheinigung.

1-Tag Intensiv-Seminar

Der CE-Beauftragte kompakt

In nur einem Tag zum Experten der CE-Kennzeichnung werden!

Webcode PS-CEB

Ihre Termine

1-Tag Intensiv-Seminar

- 14.05.2024 bei Stuttgart
- 02.07.2024 online
- 15.10.2024 online
- 03.12.2024 online

Teilnehmerkreis

- ▲ Hersteller und Betreiber von Maschinen und Anlagen
- ▲ Konstrukteure, Ingenieure, Entwickler
- ▲ „Eigenhersteller“, z. B. Betreiber die wesentliche Veränderungen vornehmen
- ▲ Fach- und Führungskräfte in Konstruktion (mechanische/elektrische), Forschung, Entwicklung und Qualitätsmanagement, Projektingenieure, Steuerungsbauer
- ▲ Fachkräfte für Arbeitssicherheit

Ihre Vorteile

- ▲ Zukunftsweisendes Know-how, passend für Sie
- ▲ Erfahrener Referent aus der Praxis
- ▲ Let's talk: viele Fragen, mehr Antworten
- ▲ Wertvolle Networking-Gelegenheit

Behandelte Regelwerke

- ▲ Maschinenverordnung (EU) 2023/1230
- ▲ Maschinenrichtlinie 2006/42/EG
- ▲ Sicherheitsproduktnormen: Typ A, Typ B und Typ C
- ▲ Produktsicherheitsgesetz (ProdSG)

Teilnahmegebühr:

€ 695,- zzgl. MwSt.

Enthalten sind: Digitale Seminarunterlagen, Teilnahmebescheinigung und zusätzlich bei Präsenz Getränke und Mittagessen

In diesem Seminar erhalten Sie an nur einem Tag das notwendige Rüstzeug für Ihre Rolle als CE-Beauftragter. Am Beispiel der Maschinenrichtlinie erläutert Ihnen unser erfahrener CE-Experte den Nutzen des CE-Beauftragten für das Unternehmen, seine Kompetenzen sowie seinen Handlungsspielraum im Rahmen des CE-Prozesses.

INHALTSÜBERSICHT

Basiswissen

- ▲ Welche Produkte tragen CE-Kennzeichen?
- ▲ Funktionen der europäischen Gesetzgebung einschließlich des New Legislative Framework
- ▲ Der Prozess des Konformitätsbewertungsverfahrens am Beispiel der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG
- ▲ Konformitäts- und Einbauerklärung: Inhalte und Muster
- ▲ Die Rolle der Normen im Rahmen der EU-Richtlinien
- ▲ Die neue Maschinenverordnung (EU) 2023/1230: Ausblick auf die wesentlichen Neuerungen und Änderungen zum CE-Beauftragten!

Die Aufgaben des CE-Beauftragten

- ▲ CE-Beauftragter vs. CE-Dokumentations-Bevollmächtigter
- ▲ Aufgaben des CE-Beauftragten
- ▲ Wie ist er in die Prozesskette von Vertrieb über Konstruktion, Einkauf und technische Redaktion bis zur Fertigung eingebunden?
- ▲ Überzeugungsarbeit! Werkzeuge und Hilfsmittel des CE-Beauftragten
- ▲ Qualitätssicherung
- ▲ Prüfung und Koordination von Zulieferdokumenten

CE-Organisation im Unternehmen

- ▲ CE-Beauftragter oder Compliance-Manager
- ▲ Haftung des CE-Beauftragten
- ▲ Dokumente planen, organisieren und archivieren: Aufgaben der Abteilungen

Die wichtigsten technischen Unterlagen für ein sicheres CE-Management

- ▲ Maschinenbeschreibung, Pläne etc.
- ▲ Anwendungsbereich/Konformitätsbewertungsverfahren
- ▲ Grundlegende Sicherheits- und Gesundheitsschutzanforderungen
- ▲ Risikobeurteilung
- ▲ Benutzerinformation
- ▲ EG-Konformitätserklärung/Einbau-Erklärung
- ▲ Interne Fertigungskontrolle
- ▲ EG-Baumusterprüfverfahren
- ▲ Umfassendes Qualitätssicherungssystem

SEMINARZIEL

- ▲ Sie lernen die rechtlichen Grundlagen der CE-Kennzeichnung nach Maschinenrichtlinie 2006/42/EG kennen und wissen, wie Sie diese anwenden.
- ▲ Sie erfahren, welche Kernaufgaben in den Tätigkeitsbereich des CE-Beauftragten fallen und welche Gestaltungsmöglichkeiten dieser hat.
- ▲ **Inklusive Muster-Stellenbeschreibung** für die Funktion des CE-Beauftragten
- ▲ Sie können im Anschluss technische Unterlagen Ihres Unternehmens sowie Zulieferdokumentationen auf Vollständigkeit und Plausibilität prüfen.

4-Tage (4 Module) Zertifikatslehrgang

Lehrgang zum geprüften CE-Koordinator

Werden Sie zum Profi in Sachen CE-Kennzeichnung, Risikobeurteilung, Technische Dokumentation und Konformitätserklärung!

UPDATE: Dieser Lehrgang wurde ergänzt um die neue Maschinenverordnung (EU) 2023/1230

Modularer Lehrgang

Wir bilden Sie praxisnah zum CE-Koordinator aus!

Der CE-Koordinator ist eine zentrale Schnittstelle im Unternehmen, wenn es um sichere und konforme Produkte geht. Somit kommt dem CE-Koordinator eine Schlüsselposition zu, die im Zusammenhang mit Lieferketten und ihren Akteuren immer mehr an Bedeutung gewinnt.

Der CE-Koordinator stellt sicher, dass alle notwendigen Abteilungen wie z. B. Konstruktion, Technische Redaktion, Einkauf und Vertrieb in Bezug auf die CE-Kennzeichnung stets mit aktuellen europäischen Richtlinien, Verordnungen, nationalen Gesetzen und Normen arbeiten und auf dem neuesten Stand sind. Er steuert und verantwortet die Konformitätsbewertung sowie die Aufrechterhaltung der Konformität für in Verkehr gebrachte oder für den Eigengebrauch genutzte Produkte.

Das Lehrgangskonzept gewährleistet, dass Sie vor allem in den Kernbereichen der CE-Kennzeichnung, Risikobeurteilung und -minimierung, Technischen Dokumentation und Produktrecht praktisches und umfangreiches Know-how sammeln.

Das Besondere: Im Anschluss können Sie das im Lehrgang vermittelte Fachwissen im Selbststudium anhand der gratis zur Verfügung gestellten **Fachliteratur von WEKA MEDIA** vertiefen und diese auch als „Nachschlagewerke“ nutzen.

INHALTSÜBERSICHT

- ▲ Modul 1: Grundlagen der CE-Kennzeichnung – europäische Richtlinien/Verordnungen, nationale Gesetze und Normen
- ▲ Modul 2: Risikobeurteilung und Risikominimierung
- ▲ Modul 3: Technische Dokumentation
- ▲ Modul 4: Gesetze und rechtliche Aspekte der CE-Kennzeichnung
- ▲ **Von der DEKRA überwachte Abschlussprüfung mit Zertifikat**

SEMINARZIEL

- ▲ Sie kennen die Rechtsvorschriften zur CE-Kennzeichnung und können CE-Prozesse analysieren und ggf. Kosten reduzieren.
- ▲ Sie kennen das Gerüst zur Durchführung der Risikobeurteilung.
- ▲ Sie kennen die Grundlagen für die Technische Dokumentationen und können die von technischen Redakteuren erstellten Betriebsanleitungen bewerten.
- ▲ Sie sind in der Lage, Konformitätserklärungen eigenständig zu erstellen.



Ihre Termine

Module 1–4:

- 15. – 18.04.2024 in München
- 10. – 13.06.2024 online
- 02. – 05.09.2024 in Leipzig
- 07. – 10.10.2024 in Köln

Teilnehmerkreis

- ▲ Hersteller von Produkten, die von CE-Rechtsvorschriften erfasst werden
- ▲ Konstrukteure und Entwickler
- ▲ Pre-Sales, Vertrieb
- ▲ Angehende CE-Koordinatoren bzw. Product Compliance Officers
- ▲ Technische Redakteure
- ▲ Personen, die im Zusammenhang mit Mensch-Roboter-Kollaboration Verantwortung übernehmen

Ihre Vorteile

- ▲ Von der DEKRA überwachte Prüfung mit Zertifikat
- ▲ Top-Referenten mit langjähriger Praxiserfahrung
- ▲ Perfekt gerüstet für Ihre neue Rolle als CE-Koordinator
- ▲ Wertvolle Networking-Gelegenheit

Behandelte Regelwerke

- ▲ Maschinenverordnung (EU) 2023/1230
- ▲ Maschinenrichtlinie 2006/42/EG
- ▲ LVD 2014/35/EU
- ▲ EMV-Richtlinie 2014/30/EU
- ▲ EN ISO 12100
- ▲ EN 13849-1
- ▲ EN 82079-1
- ▲ Produktsicherheitsgesetz (ProdSG)
- ▲ New Legislative Framework (NLF)

Teilnahmegebühr:

€ 2.295,- zzgl. MwSt.

Enthalten sind: Digitale Seminarunterlagen, Fachliteratur und E-Learnings, Getränke und Mittagessen, Prüfungsgebühr, Zertifikat

2-Tage Intensiv-Seminar

Betriebsanleitung & Co.

So erstellen Sie Ihre Technische Dokumentation benutzerfreundlich, rechtskonform und wirtschaftlich!

Webcode PS-BA

Ihre Termine

2-Tage Intensiv-Seminar

15. – 16.04.2024 in München
10. – 11.06.2024 online
02. – 03.09.2024 in Leipzig
25. – 26.11.2024 Rhein-Main

Teilnehmerkreis

- ▲ Verfasser technischer Anleitungen wie technische Redakteure, Konstrukteure und Entwickler mit geringer Berufserfahrung bei Geräte-, Maschinen- und Anlagenherstellern sowie von Unternehmen, die Maschinen und Betriebsmittel/Werkzeuge im Eigenbau herstellen
- ▲ Dienstleister aus den Bereichen Konstruktion, Entwicklung, Dokumentation, die ihre Abläufe optimieren möchten, sowie Quereinsteiger in die Thematik

Ihre Vorteile

- ▲ Zukunftsweisendes Know-how, passend für Sie
- ▲ Erfahrene Referentin in der technischen Dokumentation (tekomp)
- ▲ Let's talk: viele Fragen, mehr Antworten
- ▲ Der besondere Service: Besprechung Ihrer eigenen Betriebsanleitungen!

Teilnahmegebühr:

€ 995,- zzgl. MwSt.

Enthalten sind: Digitale Seminarunterlagen, Teilnahmebescheinigung und zusätzlich bei Präsenz Getränke und Mittagessen

Eine anwenderfreundliche und rechtskonforme Technische Dokumentation setzt grundlegende Fachkenntnisse über den Dokumentationsprozess voraus.

Dieses Seminar bietet Ihnen fundierte Antworten sowie Raum für Diskussionen und den Erfahrungsaustausch mit „Leidensgenossen“. Sie erhalten Grundlagenwissen, konkrete Umsetzungshilfen und Tipps zur Optimierung Ihrer Arbeitsabläufe. Anhand praktischer Beispiele und im Dialog übertragen Sie das Gelernte in verwertbare Erfahrungen.

Gemäß neuer
Maschinen-
verordnung (EU),
EN 82079-1 und
EN ISO 20607!

INHALTSÜBERSICHT

- ▲ Basiswissen, das Sie brauchen
- ▲ Planen und Organisieren mit System
- ▲ Normenkonforme und benutzerfreundliche Dokumentation
- ▲ Veröffentlichen und Publizieren
- ▲ Wirtschaftlich und effizient dokumentieren
- ▲ Trend und Entwicklungen in der Technischen Dokumentation: u.a. KI, Augmented Reality, Virtual Reality, Chatbots, iIRDS
- ▲ Weitere Schwerpunktthemen nach Absprache unter den Teilnehmenden

SEMINARZIEL

- ▲ Sie kennen die rechtlichen Anforderungen an die Technische Dokumentation, z. B. gemäß der neuen Maschinenverordnung (EU) 2023/1230 und relevanter europäischer Richtlinien, z. B. Niederspannungsrichtlinie.
- ▲ Sie konzipieren Ihre Technische Dokumentation nach EN 82097-1 bzw. nach EN ISO 20607.
- ▲ Sie kennen die Grundlagen, um Inhalte leserfreundlich und übersetzungsgerecht aufzubereiten und die geforderte Qualität systematisch zu überprüfen.
- ▲ Sie verstehen es, Betriebsanleitungen zu bewerten und zu optimieren.
- ▲ Sie erhalten einen Überblick über die Funktionsweisen aktueller Redaktionssysteme.
- ▲ Sie lernen die gängigen Ausgabeformate kennen, insbesondere die Bereitstellung in elektronischer Form – Digitale Betriebsanleitung nach der neuen Maschinenverordnung.
- ▲ Sie lernen den Unterschied zwischen Sicherheits- und Warnhinweisen kennen.
- ▲ Sie ermitteln Kürzungspotential nach den Prinzipien des Minimalismus.
- ▲ Sie bekommen Einblick in aktuelle Entwicklungen im Bereich der Technischen Dokumentation, z. B. Einsatz von KI-Technologien und Barrierefreie Dokumentation nach der Richtlinie (EU) 2019/882 Barrierefreiheitsanforderungen.



TIPP: Bringen Sie Ihre eigene Betriebsanleitung zur Besprechung und als Muster für Verbesserungsvorschläge mit!

Unsere
Empfehlung

Produktsicherheit

Es ist an der Zeit, neue Wege zu gehen!

Sie erfahren in diesem Seminar alles über den Einstieg in die Technische Dokumentation 4.0.

2-Tage Intensiv-Seminar

Technische Dokumentation 4.0 im Maschinenbau – digital & mobil

Webcode PS-MTD

Dieses Seminar gibt einen umfassenden und ganzheitlichen Überblick über die Grundlagen, die rechtlichen und normativen Anforderungen, die Auswirkungen der Digitalisierung auf die Erstellung von Technischer Dokumentation, Informationen über Technologien und Darstellungsformen sowie die Grundlagen für die Erstellung von Technischer Dokumentation für mobile Endgeräte.

Mit der Veröffentlichung der Maschinenverordnung (EU) 2023/1230 ist das Thema „digitale Bereitstellung von Betriebsanleitungen“ aktuell wie nie zuvor.

INHALTSÜBERSICHT

- ▲ Grundlagen und Begriffe
- ▲ Rechtliche Rahmenbedingungen bei Betriebsanleitungen, Harmonisierungsrechtsvorschriften im Maschinenbau und deren Anforderungen; rechtliche Grenzen
- ▲ Digitalisierung von Betriebsanleitungen: Grundlagen, Einsatz von Multimedia, Augmented Reality, Virtual Reality, Informationen responsiv gestalten, interaktive Betriebsanleitung oder doch besser E-Learning?, Standards für den Informationsaustausch
- ▲ Technische Redaktion: Tipps für die Umsetzung
- ▲ Veröffentlichen und Zugreifen: Ausgabeformate, Online- (Cloud) vs. Offline-Lösung, Content-Delivery-Portale, IT-Security und Datenschutz

SEMINARZIEL

- ▲ Sie kennen die grundlegenden Anforderungen an die Technische Dokumentation sowie den Nutzen und die Vorteile mobiler Technischer Dokumentation.
- ▲ Sie können einschätzen, ob eine Digitalisierung von Technischer Dokumentation für Ihren Betrieb sinnvoll ist.
- ▲ Sie wissen, welche (Zusatz-)Aufwendungen in dem digitalen Dokumentationsprozess einzuplanen und welche rechtlichen Rahmenbedingungen zu berücksichtigen sind.
- ▲ Sie sind up to date hinsichtlich der aktuellen Entwicklungen und wissen, welche Auswirkungen dies auf die Technische Redaktionsabteilung haben kann.
- ▲ Sie können Informationen smart & flexibel managen.

Ihre Termine

03. – 04.06.2024 online
17. – 18.10.2024 online

Teilnahmegebühr:

€ 995,- zzgl. MwSt.

Enthalten sind: Digitale Seminarunterlagen, Teilnahmebescheinigung und zusätzlich bei Präsenz Getränke und Mittagessen

1-Tag Intensiv-Seminar

Sicherer Umbau von Maschinen und Anlagen

Webcode PS-UM

Ihre Termine

1-Tag Intensiv-Seminar

08.05.2024 online
29.08.2024 online
26.11.2024 online

Teilnehmerkreis

- ▲ Sicherheitsingenieure
- ▲ Planer
- ▲ Projektverantwortliche Ingenieure
- ▲ Techniker
- ▲ Maschinenbauingenieure
- ▲ Projekt- und Betriebsleiter, die für den Umbau bzw. die Veränderung, Instandhaltung und Reparatur von Maschinen und Anlagen (auch Tankanlagen) verantwortlich sind, sowie alle Personen, die für die sicherheitstechnische Konzeption Verantwortung tragen (Leitungsebene), und Sicherheitsbeauftragte

Behandelte Regelwerke

- ▲ Maschinenrichtlinie 2006/42/EG
- ▲ Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)
- ▲ Interpretationspapier „Wesentliche Veränderung von Maschinen“
- ▲ Interpretationspapier „Gesamtheit von Maschinen“

Teilnahmegebühr:

€ 695,- zzgl. MwSt.

Enthalten sind: Digitale Seminarunterlagen, Teilnahmebescheinigung und zusätzlich bei Präsenz Getränke und Mittagessen

Anforderungen gemäß Maschinenrichtlinie 2006/42/EG und BetrSichV kennen und praktisch umsetzen!

Dieses Seminar vermittelt Ihnen praxisnah und auf den Punkt gebracht, was Sie bei einem Umbau rechtlich und sicherheitstechnisch beachten müssen. Denn beim Umbau von eigenen Maschinen können Sie selbst zum Hersteller werden mit allen rechtlichen Konsequenzen! Sie erhalten Antworten auf Fragen wie: Wer ist für was verantwortlich? Was ist bei der Inbetriebnahme nach Umbau zu beachten? Gibt es einen Bestandsschutz? Muss ich noch einmal eine Risiko-bewertung durchführen? Mit Erläuterungen zu den Interpretationspapieren zur wesentlichen Veränderung und zur Gesamtheit von Maschinen sowie deren Auswirkungen in der Praxis! Mit Checklisten und Bewertungstools für die Praxis!

INHALTSÜBERSICHT

Gesetzliche Hintergründe

- ▲ Erläuterung der grundsätzlichen gesetzlichen Hintergründe (Basics) von Maschinenrichtlinie 2006/42/EG (MRL) und Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)

Sicher umbauen

- ▲ Wer hat bei einem Umbau welche Verantwortung?
- ▲ Welche Informationen sind bei einem Umbau erforderlich?
- ▲ Was ist der „Stand der Technik“ bei einem Umbau?
- ▲ Rechtliche Abgrenzung zwischen Hersteller und Betreiber bei einem Umbau
- ▲ Prüfungen und Abnahmen im Rahmen eines Umbaus
- ▲ Neue Technologien in alte Maschinen integrieren (Mensch-Roboter-Kollaboration (MRK), Cybersecurity, frequenzgesteuerte Antriebe)

Gesamtheit von Maschinen

- ▲ Was ist eine Gesamtheit von Maschinen?
- ▲ Konformitätsbewertungsverfahren bei einer Gesamtheit von Maschinen
- ▲ Stand der Technik bei einer Gesamtheit von Maschinen
- ▲ Anforderungen an die technische Dokumentation

Wesentliche Veränderung von Maschinen

- ▲ Klären der Begriffsdefinition „Wesentliche Veränderung“
- ▲ Wann wird eine Maschine bzw. Maschinenanlage wesentlich verändert?
- ▲ Auswirkung auf die bestehende CE-Konformität

Gebrauchtmachines außerhalb des EU-Raums

- ▲ Anforderungen und Anpassungen für die eigene Verwendung

SEMINARZIEL

- ▲ Sie beurteilen Änderungen an Ihren Maschinen und können daraus die notwendigen Maßnahmen ableiten.
- ▲ Sie schätzen richtig ein, ob bei miteinander kommunizierenden Maschinen eine Gesamtheit (Verkettung) vorliegt.
- ▲ Sie kennen die Anforderungen an die Dokumentation bezogen auf einen Umbau.

1-Tag Online-Schulung

Retrofit und Automatisierung von Altmaschinen

Webcode PS-RI

Lernen Sie im Seminar, wie Sie Veränderungen beim Umbau Ihrer Altmaschinen effizient und rechtskonform realisieren!

Retrofit ist die Anpassung von Altmaschinen an veränderte Voraussetzungen z. B. aufgrund der Verkürzung von Taktzeiten oder Einbettung in IoT-Anwendungen (digitales Retrofit). Bei der Automatisierung von Altmaschinen werden Aufgaben von Robotern übernommen, die bislang vom Menschen durchgeführt wurden (z.B. Be- und Entladen, Palettieren, Schrauben, Bestücken, Zusammensetzen, Löten). Allen Maßnahmen gemeinsam ist, dass Altmaschinen verändert werden. Mit diesem Seminar gelingt Ihnen die rechtskonforme Automatisierung Ihrer Altmaschinen!

Was lernen Sie im Workshop?

Im Rahmen des Workshops werden Fallunterscheidungen durchgeführt und Lösungen erarbeitet. Sie erhalten Antworten auf Fragen wie:

- ▲ Wann stellt sich die Frage nach der wesentlichen Veränderung?
- ▲ Wann ist eine Veränderung wesentlich und wann nicht?
- ▲ Wer wird Hersteller im Fall einer wesentlichen Veränderung?
- ▲ Dürfen Maschinen bei fehlender CE-Kennzeichnung betrieben werden?

INHALTSÜBERSICHT

Grundlagen

- ▲ Begriffe, Automatisierung vs. Retrofit: Unterschiede und Gemeinsamkeiten
- ▲ Hersteller- vs. Betreiberpflichten

Der Werkzeugkasten:

- ▲ Blue Guide 2022
- ▲ Interpretationspapier vom BMAS und der BG RCI
- ▲ Maschinenverordnung (EU) 2023/1230 und Maschinenrichtlinie 2006/42/EG
- ▲ Relevante Normen

Fallunterscheidungen von Altmaschinen

Risikobeurteilung und Gefährdungsbeurteilung

- ▲ Gemeinsamkeiten, Unterschiede und Zusammenhänge, Strategien

Betriebsanleitung und Betriebsanweisung

- ▲ Gemeinsamkeiten, Unterschiede und Zusammenhänge
- ▲ Anforderungen an die Inhalte der Betriebsanleitung gemäß Maschinenverordnung (EU) 2023/1230, Maschinenrichtlinie 2006/42/EG, EN ISO 11161, EN ISO 10218-2, ISO/TR 15066 und EN ISO 20607

Exemplarische Umsetzung mit der Software WEKA Manager CE und WEKA Arbeitsschutz 360 plus

SEMINARZIEL

- ▲ Sie lernen, wie Sie das Thema pragmatisch angehen.
- ▲ Sie kennen die typischen Probleme und Lösungsansätze, die sich beim Retrofit und bei der Automatisierung von Altmaschinen ergeben.
- ▲ Sie erhalten einen Überblick über die relevanten Rechtsvorschriften im Zusammenhang mit „Retrofit und der Automatisierung von Altmaschinen“.



Ihre Termine

1-Tag Intensiv-Seminar

23.04.2024 online
01.07.2024 online
09.10.2024 online

Teilnehmerkreis

- ▲ Hersteller und Betreiber von Maschinen und Gesamtheiten von Maschinen
- ▲ Konstrukteure sowie Konstrukteure Betriebsmittelbau
- ▲ Fachkräfte für Arbeitssicherheit
- ▲ Pre-Sales, Vertrieb
- ▲ CE-Koordinatoren, CE-Beauftragte, Product Compliance Officers
- ▲ Sowie alle Personen, die im Zusammenhang mit Retrofit und Automatisierung von Altmaschinen Verantwortung übernehmen

Ihre Vorteile

- ▲ Zukunftsweisendes Know-how
- ▲ CE-Experte mit langjähriger Praxiserfahrung
- ▲ Kein Reiseaufwand!

Behandelte Regelwerke

- ▲ Maschinenverordnung (EU) 2023/1230
- ▲ Maschinenrichtlinie 2006/42/EG
- ▲ EN ISO 11161 Integrierte Fertigungssysteme
- ▲ EN ISO 10218-1 Roboter
- ▲ EN ISO 10218-2 Robotersysteme und Integration
- ▲ DIN ISO/TS 15066 Kollaborierende Roboter
- ▲ ANSI Z535.6

Teilnahmegebühr:

€ 695,- zzgl. MwSt.

Enthalten sind: Digitale Seminarunterlagen, Teilnahmebescheinigung

1-Tag Intensiv-Seminar

Mensch-Roboter-Kollaboration (MRK): Aber sicher!

Webcode PS-MRK

Ihre Termine

1-Tag Intensiv-Seminar

24.04.2024 online
02.07.2024 online
10.10.2024 online

Teilnehmerkreis

- Hersteller und Betreiber von Robotersystemen und Integratoren von MRK-Robotern
- Konstrukteure sowie Konstrukteure Betriebsmittelbau
- Pre-Sales, Vertrieb
- CE-Koordinatoren, CE-Beauftragte
- Personen, die im Zusammenhang mit Mensch-Roboter-Kollaboration Verantwortung übernehmen

Behandelte Regelwerke

- Maschinenverordnung (EU) 2023/1230
- Maschinenrichtlinie 2006/42/EG
- DIN ISO/TS 15066
- DIN EN ISO 10218-1
- DIN EN ISO 10218-2
- DIN EN ISO 20607
- EN ISO 12100

Teilnahmegebühr:

€ 695,- zzgl. MwSt.

Enthalten sind: Digitale Seminarunterlagen, Teilnahmebescheinigung und zusätzlich bei Präsenz Getränke und Mittagessen

CE-Kennzeichnung für MRK-Anwendungen für den sicheren Einsatz.

Bestimmte Aufgaben, z. B. in der Fertigung, lassen sich mit MRK-Anwendungen umsetzen. Dabei arbeiten Mensch und Roboter im selben Arbeitsraum an derselben Aufgabe, ohne durch Schutzvorrichtungen voneinander getrennt zu sein. Dieses Konzept stellt spezielle Anforderungen an den Schutz des Menschen.

Nutzen Sie die Erfahrungen unseres Experten, wie Sie MRK in Ihrer Produktion sicher integrieren, und tauschen Sie sich mit Kollegen aus anderen Betrieben aus!

In diesem Seminar erhalten Sie das notwendige Know-how, wie Sie die sichere Zusammenarbeit von Mensch und Roboter umsetzen können. Durch praktische Handlungsanleitungen erfahren Sie, wie Sie die Rechtsvorschriften für MRK-Anwendungen umsetzen. Dazu bekommen Sie alle relevanten Normen, Vorschriften und Verordnungen erläutert und aufgezeigt und wie Sie deren Sicherheitsanforderungen an MRK-Anwendungen erfüllen können.

INHALTSÜBERSICHT

MRK? Aber sicher!

- Wichtige Begriffe: u.a. Industrieroboter, Cobot, Robotersystem usw.
- Abgrenzung Cobot zu Assistenzroboter
- Das „K“ in MRK und seine Bedeutungen: Koexistenz, Kooperation, Kollaboration
- Mögliche MRK-Anwendungen in der Übersicht
- Anforderungen an die Sicherheit von MRK-Anwendungen aus Maschinenverordnung (EU) 2023/1230 über Maschinen, Maschinenrichtlinie 2006/42/EG, EN ISO 10218-1/-2, ISO/TS 15066 und EN ISO 11161
- Das biomechanische Körpermodell und dessen Grenzwerte für sichere MRK-Anwendungen
- Methoden zur Verifizierung und Validierung von MRK-Anwendungen

Risikobeurteilung und Risikominderung

- Strategien zur Risikobeurteilung und Risikominderung
- Anforderungen an die Risikobeurteilung aus Maschinenverordnung (EU) 2023/1230 über Maschinen, Maschinenrichtlinie 2006/42/EG, EN ISO 10218-1 u. -2, ISO/TS 15066, EN ISO 11161
- Exemplarische Umsetzung mit WEKA Manager CE

Betriebsanleitung

- Anforderungen an Inhalte und Struktur der Betriebsanleitung aus Maschinenverordnung (EU) 2023/1230, Maschinenrichtlinie 2006/42/EG, EN ISO 10218-1 u. -2, ISO/TS 15066, EN ISO 11161 und EN ISO 20607
- Signalwörter zur Warnung von Restrisiken bestimmen gem. ANSI Z535.6
- Warnhinweise strukturieren gem. SAFE-Methode
- Exemplarische Umsetzung mit WEKA Manager CE

SEMINARZIEL

- Sie kennen die Anforderungen an MRK-Anwendungen aus ISO/TS 15066 und EN ISO 10218-2.
- Anhand verschiedener Praxisbeispiele lernen Sie, wie Sie die Anforderungen an die Sicherheit von MRK-Anwendungen mit Hilfe der Risikobeurteilung und der Betriebsanleitung umsetzen.
- Sie kennen die Anforderungen an die Inhalte der Betriebsanleitung für MRK-Anwendungen.



2-Tage-Intensiv-Seminar

Konformität EMV- und Funkanlagenrichtlinie

Webcode PS-EMV

Alle Produkte, die im Europäischen Markt in Verkehr gebracht werden sollen, müssen mit den geltenden Richtlinien konform sein. Für EMV gilt in der Regel die Richtlinie 2014/30/EU, außer wenn EMV-Belange durch andere Richtlinien abgedeckt werden, wie z.B. durch die Funkanlagenrichtlinie 2014/53/EU. Die Wirtschaftsakteure stellen sicher, dass nur konforme Produkte in der EU in Verkehr gebracht und in Betrieb genommen werden. Verantwortlich für die Erklärung der Konformität sind ausschließlich die Hersteller oder ggf. deren Bevollmächtigte in der EU. Nicht nur die Anwendung harmonisierter und gelisteter Normen führt zum Nachweis der Konformität mit der EMV-Richtlinie und Funkanlagenrichtlinie. Der Hersteller muss eine Bewertung aller Nachweise vornehmen. Es sind Risiken aufzuzeigen und zu bewerten.

INHALTSÜBERSICHT

- Rechtliche Absicherung mit Blick auf EMV- und Funkanlagen-Richtlinie, sowie zugehörige Normen
- Übersicht über die geltenden Europäischen und deutschen Rechtsvorschriften für elektrische und elektronische Geräte
- Abgrenzung des Geltungsbereichs der EMV-Richtlinie (EMCD) von dem der Funkanlagenrichtlinie (RED)
- EMV-Richtlinie 2014/30/EU
- EMV-Leitfaden als Hilfsmittel zur Interpretation der EMV-Richtlinie
- Funkanlagen-Richtlinie 2014/53/EU
- RED-Leitfaden als Hilfsmittel zur Interpretation der Funkanlagen-Richtlinie
- Anwendung anderer EU-Richtlinien mit EMV-Relevanz
- Übersicht zu relevanten EMV-Normen
- EMV-Messplätze

SEMINARZIEL

- Sie haben ein Verständnis der Produkthaftung als Motivation zur CE-Kennzeichnung und Normenkenntnis.
- Sie kennen die verschiedenen Wege zur Bewertung der EMV-Konformität und Funkanlagen-Konformität, einschließlich einer beispielhaften EMV-Risikobewertung.
- Sie haben eine Übersicht über die Nachweise und Dokumentationen für die Erstellung der technischen Unterlagen.
- Sie sind in der Lage, harmonisierte und andere geeignete Normen als Mittel zum Konformitätsnachweis anzuwenden.
- Sie kennen die Grundzüge der erforderlichen Messtechnik bei normengerechter Durchführung von EMV- und Funkprüfungen.

Ihre Termine

2-Tage Intensiv-Seminar

Termine finden Sie online unter:
www.asi-seminare.de

Teilnehmerkreis

- Entwickler und Mitarbeitende in der Qualitätssicherung
- Verantwortliche in Prüf- und Herstellerlaboren
- Produktmanager
- alle Personen, die für die Freigabe zur Erteilung des CE-Kennzeichens tätig sind

Behandelte Regelwerke

- Richtlinie 2014/30/EU; EMV-Richtlinie
- Richtlinie 2014/53/EU; Funkanlagen-Richtlinie (RED)

Teilnahmegebühr:

€ 995,- zzgl. MwSt.

Enthalten sind: Digitale Seminarunterlagen, Teilnahmebescheinigung und zusätzlich bei Präsenz Getränke und Mittagessen

Elektrische Sicherheit von Geräten und Betriebsmitteln – Modul 1

Webcode PS-ES1

Ihre Termine

1-Tag Intensiv-Seminar

Termine finden Sie online unter:
www.asi-seminare.de

Teilnehmerkreis

- ▲ Fach- und Führungskräfte
- ▲ Produktmanager
- ▲ Projektverantwortliche
- ▲ Ingenieure
- ▲ Techniker und Meister der Hersteller elektrischer Ausrüstungen und aus Planungsbüros, die für die Konzeption, Planung, Konstruktion, Herstellung, Qualitätssicherung, Prüfung und schließlich den Vertrieb elektrischer Ausrüstungen, Betriebsmittel und Geräte verantwortlich sind

Behandelte Regelwerke

- ▲ Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU
- ▲ EMV-Richtlinie 2014/30/EU
- ▲ Maschinenrichtlinie 2006/42/EG
- ▲ Maschinenverordnung (EU) 2023/1230
- ▲ Funkanlagenrichtlinie 2014/53/EU
- ▲ RoHS-Richtlinie 2011/65/EU
- ▲ EN 60335
- ▲ EN 61010
- ▲ EN 60598
- ▲ EN 60730
- ▲ EN 60204 (VDE 0113)
- ▲ EN 60950
- ▲ EN 62368
- ▲ EN 62911

Teilnahmegebühr:

€ 695,- zzgl. MwSt.

Enthalten sind: Digitale Seminarunterlagen, Getränke und Mittagessen, Teilnahmebescheinigung

Modulares Seminar

Alle verbindlichen Sicherheitsanforderungen zum Inverkehrbringen von elektrischen Betriebsmitteln sind in der Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU (Low Voltage Directive – LVD) festgelegt.

Bei der Umsetzung solcher komplexen Vorgaben steckt der „Teufel“ oft im Detail. Aus diesem Grund unterstützt dieses Seminar Sie bei der richtigen Anwendung der Richtlinie. Unser erfahrener Trainer zeigt Ihnen praxisorientiert die grundsätzlichen Schritte auf dem Weg zur CE-Kennzeichnung, die wesentlichen Anforderungen, die aktuellen und erweiterten Herstellerpflichten sowie die Risiken der Konformitätsvermutung, um rechtzeitig angemessen reagieren zu können.

INHALTSÜBERSICHT

Modul 1: Niederspannungsrichtlinie, elektrotechnische Normung

- ▲ Europäischer Rechtsrahmen und nationale Umsetzung
- ▲ Die Niederspannungsrichtlinie
- ▲ Wesentliche Anforderungen und Konformitätsvermutung
- ▲ Einführung in die elektrotechnische Normung
- ▲ Aktuelle und erweiterte Herstellerpflichten

SEMINARZIEL

- ▲ Sie setzen die verbindlichen Sicherheitsziele der Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU um.
- ▲ Sie kennen die Beziehung zwischen der Niederspannungsrichtlinie und anderen geltenden EU-Richtlinien (z. B. Maschinenrichtlinie bzw. neue Maschinenverordnung, EMV-Richtlinie, RoHS, Ökodesign- und WEEE-Richtlinie).
- ▲ Sie bekommen einen Einblick in die wichtigsten Sicherheitsnormen.
- ▲ Sie können den CE-Prozess für Ihre elektrischen Geräte und Betriebsmittel sicher planen.
- ▲ Durch den Austausch mit Fachleuten erlangen Sie das notwendige Know-how für Ihre tägliche Entwicklungs- und Planungsarbeit in puncto sicherheitstechnischer Anforderungen und Prüfvorschriften.
- ▲ Sie kennen die neuesten Entwicklungen bei Rechtsvorschriften und Normung, die für Ihre elektrischen Geräte und Ausrüstungen wichtig sind.



**Bleiben Sie
up to date!**

[www.asi-seminare.de/
newsletter](http://www.asi-seminare.de/newsletter)

Elektrische Sicherheit von Geräten und Betriebsmitteln – Modul 2

Webcode PS-ES2

Modulares Seminar

In diesem zweiten Aufbau-Modul lernen Sie die Inhalte der relevanten Sicherheitsnormen zum Inverkehrbringen von elektrischen Betriebsmitteln kennen. Der Fokus liegt hier auf den elementaren Sicherheitsprüfungen/Stückprüfungen inkl. konkreter Konstruktionsvorgaben.

Dabei bekommen Sie das Know-how und die Sicherheit, um im Labor selbst einen Prüfaufbau zu erstellen bzw. Ihr eigenes Labor und Prüfstände zu optimieren. Und Sie sind bestens auf Kontrollen durch Marktaufsichtsbehörden sowie auf Fertigungsstätten-Kontrollen vorbereitet.

**Kombi-Tipp:
Bei der Buchung
beider Module
erhalten Sie
10 % Rabatt.**

INHALTSÜBERSICHT

Modul 2: Anwendung von Normen und Sicherheitsprüfungen

- ▲ CE-Kennzeichnung (kurze Wiederholung)
- ▲ Ausgewählte Sicherheitsnormen und deren Anwendungsbereich
- ▲ Wesentliche Anforderungen und Aufbau typischer Normen (am Beispiel einer ausgewählten Norm)

SEMINARZIEL

- ▲ Sie kennen die Anforderungen der Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU und anderer Richtlinien, können diese entsprechend anwenden und erhalten Kenntnis über Normenänderungen (am Beispiel der EN 61010).
- ▲ Sie sind in der Lage, die zutreffenden Richtlinien (LVD, RED, EMC, MD) für Ihr Gerät zu erkennen und nötige Abgrenzungen zu finden.
- ▲ Sie kennen den Aufbau und die sicherheitstechnischen Anforderungen wichtiger Sicherheitsnormen.
- ▲ Sie sind in der Lage, im Rahmen der technischen Sicherheitsprüfungen rechtzeitig Fehler zu erkennen und verwendete Komponenten zu bewerten.

Ihr individueller Service: Bringen Sie ein Gerät oder eine Komponente zum Seminar mit, die Sie selbst entwickeln oder von einem Zulieferer beziehen. Der Referent führt dann im Seminar an Ihrem Produkt Sicherheitsprüfungen durch. Es sollte ein Bauteil/Produkt sein, bei dem eine Beschädigung in Kauf genommen werden kann.



Teilnehmerstimme:

**Verständlich und sehr gut referiert – das Erlernete
kann ich direkt im Arbeitsalltag umsetzen.**

anonym

Ihre Termine

1-Tag Intensiv-Seminar

Termine finden Sie online unter:
www.asi-seminare.de

Teilnehmerkreis

- ▲ Fach- und Führungskräfte
- ▲ Produktmanager
- ▲ Projektverantwortliche
- ▲ Ingenieure
- ▲ Techniker und Meister der Hersteller elektrischer Ausrüstungen und aus Planungsbüros, die für die Konzeption, Planung, Konstruktion, Herstellung, Qualitätssicherung, Prüfung und schließlich den Vertrieb elektrischer Ausrüstungen, Betriebsmittel und Geräte verantwortlich sind

Behandelte Regelwerke

- ▲ Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU
- ▲ EN 60335
- ▲ EN 61010
- ▲ EN 60598
- ▲ EN 60730
- ▲ EN 60204 (VDE 0113)
- ▲ EN 60950
- ▲ EN 62368
- ▲ EN 62911

Teilnahmegebühr:

€ 695,- zzgl. MwSt.

Enthalten sind: Digitale Seminarunterlagen, Teilnahmebescheinigung, Getränke und Mittagessen

1-Tag Online-Schulung

Normgerechte elektrische Ausrüstung von Maschinen

nach EN 60204-1 (VDE 0113-1)

Webcode PS-EAM

Ihre Termine

1-Tag Online-Schulung

14.05.2024 online
30.09.2024 online
28.11.2024 online

Teilnehmerkreis

- ▲ Fach- und Führungskräfte aus dem Maschinen-, Anlagen- und Schaltschrankbau
- ▲ Planung und Konstruktion
- ▲ Herstellung von Schaltschränken
- ▲ Prüfung von Schaltschränken
- ▲ Instandhaltung
- ▲ CE-Beauftragte, CE-Koordinatoren, CE-Verantwortliche, Produktsicherheitsverantwortliche
- ▲ (Verantwortliche) Elektrofachkräfte, Elektroingenieure
- ▲ Dienstleister im Bereich Risikobeurteilung und CE-Kennzeichnung, sofern auch elektrotechnische Lösungen Teil der Beratungsleistungen darstellen
- ▲ Sonstige Interessierte

Behandelte Regelwerke

- ▲ EN 60204-1
- ▲ EN 61439
- ▲ EN ISO 13849-1
- ▲ EN ISO 12100
- ▲ Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU
- ▲ Maschinenrichtlinie 2006/42/EG
- ▲ EMV-Richtlinie 2014/30/EU
- ▲ Funkanlagenrichtlinie 2014/53/EU
- ▲ RoHS-Richtlinie 2011/65/EU

Teilnahmegebühr:

€ 695,- zzgl. MwSt.

Enthalten sind: Digitale Seminarunterlagen, Teilnahmebescheinigung und zusätzlich bei Präsenz Getränke und Mittagessen

EN 60204-1 – Die wichtigste Norm für die elektrische Ausrüstung Ihrer Maschinen!

Erfahren Sie in diesem Seminar alle relevanten Vorgaben der EN 60204-1 an die Konstruktion und Herstellung, was es allgemein bei der Errichtung der elektrischen Ausrüstung von Maschinen zu beachten gilt und wie Sie dieses Wissen in die Praxis umsetzen können.

INHALTSÜBERSICHT

Gesetzliche Hintergründe

Grundlagen und Rahmenbedingungen im Überblick

- ▲ Relevante Richtlinien, deren Anforderungen und Zusammenhänge (u. a. Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU, EMV-Richtlinie 2014/30/EU)
- ▲ Anwendungsbereich der EN 60204-1
- ▲ Abgrenzung zu anderen Normen: u. a. EN 61439 und der EN ISO 13849-1
- ▲ Elektrotechnische Gefährdungen in der Risikobeurteilung EN ISO 12100

Zusammenarbeit von Maschinenbau, Elektrotechnik und Steuerungsbau

- ▲ Wer bzw. welche Abteilung ist wofür verantwortlich?
- ▲ In welchen Fällen benötigen Schaltschränke eine eigene Konformitätserklärung und nach welchen Richtlinien?
- ▲ Unterschiede zwischen externen Lieferanten und internen Abteilungen

Vorgaben der EN 60204-1 an die Konstruktion und Herstellung

- ▲ Allgemeine und konstruktive Vorgaben
- ▲ NEU: Besonderheiten bei der Versorgung/Anspeisung
- ▲ Anforderungen an Schaltschränke
- ▲ NOT-Halt – Stillsetzen im Notfall
- ▲ Gestaltung von Steuerstromkreisen und Steuerfunktionen
- ▲ Verhinderung von unerwartetem Anlauf
- ▲ Auswahl und Schutz der elektrischen Ausrüstung
- ▲ Anforderungen an Motoren, Leitungsverlegungen, Farben für Leitungen etc.
- ▲ Elektromagnetische Verträglichkeit

Vorgaben der EN 60204-1 an die Prüfung

- ▲ Prüfschritte der EN 60204-1
- ▲ Schnittstelle zum Betreiber/Wiederholungsprüfung

SEMINARZIEL

- ▲ Sie erfahren, welche gesetzlichen Anforderungen bei Maschinen zu beachten sind.
- ▲ Sie erlernen die sichere Anwendung der EN 60204-1 (VDE 0113-1).
- ▲ Sie können die Anforderungen aus der neuesten Norm erfüllen und schaffen damit die Basis für eine normgerechte CE-Deklaration.
- ▲ Sie kennen die Schnittstellen zu anderen Normen, die es zu beachten gilt.

NEU

1-Tag Online-Schulung

Normgerechte Schaltgeräte-kombinationen nach der neuen EN 61439 (VDE 0660-600)

EN 61439 – Die wichtigste Norm für den Schaltschrankbau: So erfüllen Sie effizient die neuen und geänderten Anforderungen der in der Praxis!

Erfahren Sie in diesem Seminar die neuen Änderungen, die sich durch die EN 61439-1 von 2021 im Vergleich zur Vorgängerversion ergeben haben, was es allgemein bei der Errichtung von Schaltgerätekombinationen zu beachten gilt – „Was geht – was geht nicht“ – und wie Sie dieses Wissen in der Praxis umsetzen können.

Die Übergangsfrist für die neueste Version der EN 61439-1 endet am 21.05.2024.

INHALTSÜBERSICHT

Gesetzliche Hintergründe

- ▲ Rechtliche Anforderungen, Relevante Richtlinien, Zusammenhänge
- ▲ Anwendungsbereich der EN 61439
- ▲ Abgrenzung zu anderen Normen: u. a. EN 60204-1

Zusammenarbeit von verschiedenen Unternehmen

- ▲ Wer bzw. welche Abteilung ist im Zusammenhang mit der CE-Kennzeichnung wofür verantwortlich?
- ▲ In welchen Fällen benötigen Schaltschränke eine eigene Konformitätserklärung und nach welchen Richtlinien?
- ▲ Unterschiede zwischen externen Lieferanten und internen Abteilungen

Vorgaben der EN 61439 an die Konstruktion und Herstellung

- ▲ Allgemeine Anforderungen
- ▲ Schutz gegen elektrischen Schlag, Überstromschutz
- ▲ Wärmeberechnung, Kurzschlussfestigkeitsauslegung
- ▲ Elektromagnetische Verträglichkeit

Vorgaben der EN 61439 an die Prüfung

- ▲ Bauartnachweis, Stücknachweis
- ▲ Schnittstelle zu anderen Prüfnormen

SEMINARZIEL

- ▲ Sie haben einen Überblick über die Änderungen der neuen EN 61439.
- ▲ Sie wissen, was es allgemein bei der Errichtung von Schaltgerätekombinationen zu beachten gilt und wie Sie dieses Wissen in der Praxis umsetzen können.
- ▲ Sie erfahren, welche gesetzlichen Anforderungen bei Schaltgerätekombinationen zu beachten sind.
- ▲ Sie erlernen die sichere Anwendung der Norm EN 61439 (VDE 0660-600).
- ▲ Sie können die Normanforderungen erfüllen und schaffen damit die Basis für eine normgerechte CE-Deklaration.
- ▲ Sie kennen die Schnittstellen zu anderen Normen, die es zu beachten gilt.

Ihre Termine

1-Tag Online-Schulung

19.06.2024 online
09.10.2024 online
27.11.2024 online

Teilnehmerkreis

- ▲ Fach- und Führungskräfte aus dem Maschinen-, Anlagen- und Schaltschrankbau
- ▲ Planung und Konstruktion
- ▲ Herstellung von Schaltschränken
- ▲ Prüfung von Schaltschränken
- ▲ Instandhaltung
- ▲ CE-Koordinatoren und Produktsicherheitsverantwortliche
- ▲ (verantwortliche) Elektrofachkräfte, Elektro-Ingenieure
- ▲ Dienstleister im Bereich Risikobeurteilung und CE-Kennzeichnung

Ihre Vorteile

- ▲ Zukunftsweisendes Know-how, passend für Sie
- ▲ Erfahrener Referenten aus der Praxis
- ▲ Erfahrungsaustausch: viele Fragen, mehr Antworten

Behandelte Regelwerke

- ▲ EN 61439
- ▲ EN 60204-1
- ▲ Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU
- ▲ Maschinenrichtlinie 2006/42/EG
- ▲ EMV-Richtlinie 2014/30/EU
- ▲ Funkanlagen Richtlinie 2014/53/EU
- ▲ RoHS-Richtlinie 2011/65/EU

Teilnahmegebühr:

€ 695,- zzgl. MwSt.

Enthalten sind: Digitale Seminarunterlagen, Teilnahmebescheinigung

Fahrerlose Transportsysteme (FTS) und ihre sicherheitstechnische Integration in die Produktionsumgebung

Webcode PS-FTS

Ihre Termine

1-Tag Online-Schulung

04.06.2024 online

Teilnehmerkreis

- ▲ Führungskräfte aus den Bereichen Maschinenbau, Elektrotechnik, Instandhaltung und Arbeitssicherheit sowie Logistik
- ▲ Planer
- ▲ Konstrukteure
- ▲ Technische Einkäufer
- ▲ Sachkundige
- ▲ Alle Mitarbeiter, die FTS-Systeme einkaufen, planen, herstellen, modifizieren, betreiben und warten

Behandelte Regelwerke

- ▲ EN ISO 3691-4
- ▲ ASR A1.8, ASR A2.3
- ▲ EN ISO 12100
- ▲ EN ISO 13849-1

Teilnahmegebühr:

€ 695,- zzgl. MwSt.

Enthalten sind: Digitale Seminarunterlagen, Teilnahmebescheinigung

Sichere FTS planen und betreiben, teure Fehlinvestitionen vermeiden!

Um Transportsysteme flexibel, anpassbar und für unterschiedliche Transportgüter geeignet zu realisieren, werden zunehmend fahrerlose Transportsysteme (FTS), AGV (Automated Guided Vehicle) oder AMR (Autonomous Mobile Robots) eingesetzt.

Die sicherheitsgerichtete Integration in die Produktionsumgebung erweist sich aber meist als Herausforderung. Denn ein FTS von der „Stange“ kann zu einer sehr teuren Fehlinvestition führen!

Dieses Seminar vermittelt Ihnen das erforderliche Fachwissen für Ihr FTS-Projekt: von der Strategie zum sicheren fahrerlosen Transportsystem über die Anforderungen nach EN ISO 3691-4 (mechanisch, steuerungstechnisch und organisatorisch) bis hin zu den Lösungsmöglichkeiten und Grenzen der Anwendungen sowie Aufgabenteilung des Inverkehrbringers und des Betreibers.

INHALTSÜBERSICHT

- ▲ Grundlagen der Maschinensicherheit
- ▲ FTS vs. Produktionsumgebung, zwei Welten treffen aufeinander
- ▲ Relevante Vorschriften, Sicherheitsnormen und technische Regelungen, Leitfäden, berufsgenossenschaftliche Vorschriften
- ▲ Funktionelle Aspekte der Systeme
- ▲ Sicherheitsrelevante Aspekte der Systeme
- ▲ Inhalte der EN ISO 3691-4:2020, Flurförderzeuge
- ▲ Sicherheitstechnische Anforderungen und Verifizierung
- ▲ Teil 4: Fahrerlose Flurförderzeuge und ihre Systeme
- ▲ Anwendbare Lösungen, Praxis und Stand der Technik

SEMINARZIEL

- ▲ Sie verfügen über Detailwissen in puncto sicherheitstechnischer FTS-Anforderungen und Lösungsmöglichkeiten.
- ▲ Sie kennen den Stand der Technik bei den fahrerlosen Transportsystemen und wissen die wichtigen Aspekte zu berücksichtigen.
- ▲ Sie verhindern durch korrekte Integration und richtige Systemauswahl teure Fehlentscheidungen.
- ▲ Sie wissen auch als Betreiber, welche Anforderungen erfüllt werden müssen.

Sicherheitsgerichtete Auslegung von Batteriefertigungsanlagen

Webcode PS-BS

Sicherheitsanforderungen an Batterietechnik, Betriebsorganisation und Infrastruktur für Hersteller und Betreiber

Elektromobilität, PV-Homespeicher, Großspeicher und Netzstabilisierungsanlagen, fahrerlose Transportsysteme (FTS), Akkuwerkzeuge und viele andere Anwendungen machen den Batteriemarkt zu einen der aktuell schnellwachsenden Märkte.

Da vom Fertigungsprodukt besondere Risiken ausgehen, die die Produktionsumgebung und das Personal gefährden können, sollten von der Planung an spezielle Sicherheitsanforderungen bei den Produktionssystemen für die Herstellung von Zellen, Modulen und Batteriesystemen beachtet werden.

Das Seminar gibt Ihnen einen Überblick über die speziellen Anforderungen an die Produktionstechnik, die Infrastruktur und Betriebsorganisation für die Produktionsumgebungen mit Batterieprodukten.

Dieses Seminar ist nicht nur für Hersteller, sondern genauso für Betreiber von Batteriesystemen relevant.

INHALTSÜBERSICHT

- ▲ Batteriegrundlagen
- ▲ Typische Havarieszenarien
- ▲ Rangfolge der Maßnahmen bei der Gefahrenvermeidung
- ▲ Eingesetzte Produktionstechnologien in der Fertigung
- ▲ Anforderungen an Technische Ausführung der Produktionstechnik
- ▲ Funktionelle Anforderungen an die Produktionstechnik für den Havariefall
- ▲ Anforderungen an die technische Anlagendokumentation
- ▲ Anforderungen an die Betriebsorganisation und Infrastruktur
- ▲ Hochvoltsicherheit und Kurzschlusschutz in der Produktion

SEMINARZIEL

- ▲ Sie sind in der Lage, sich den besonderen Herausforderungen von Batterieprodukten zu stellen.
- ▲ Sie haben das Grundlagenwissen hinsichtlich des Aufbaus von Batterien, der verschiedenen Batterietypen und deren Einsatzgebiete.
- ▲ Sie sind sich der Gefahren/Risiken bewusst, die von Batterien, insbesondere Lithium-Ionen-Batterien, ausgehen.
- ▲ Sie kennen die spezifischen Sicherheitsanforderungen an Batterieprodukte und wissen, welche besonderen Sicherheitsvorkehrungen zur Gefahrenvermeidung notwendig sind.
- ▲ Sie wissen, welche Maßnahmen hinsichtlich der Produktionstechnik, Lagerung & Logistik, Organisation, HV-Sicherheit und Kurzschlusschutz umzusetzen sind.

Ihre Termine

1-Tag Online-Schulung

05.06.2024 online
10.10.2024 online

Teilnehmerkreis

- ▲ Führungskräfte aus den Bereichen Maschinenbau, Elektrotechnik, Instandhaltung, Werkplanung und Arbeitssicherheit (Hersteller und Betreiber)
- ▲ Planer
- ▲ Konstrukteure
- ▲ Technische Einkäufer
- ▲ Sachkundige

Ihre Vorteile

- ▲ Zukunftsweisendes Know-how
- ▲ Erfahrener Referent aus der Praxis
- ▲ Wertvolle Networking-Gelegenheit

Behandelte Regelwerke

- ▲ Technische Regelwerke
- ▲ BetrSichV
- ▲ GefStoffV
- ▲ EN ISO 12100
- ▲ EN ISO 13849-1
- ▲ EN ISO 10218-2
- ▲ EN ISO 13854

Teilnahmegebühr:

€ 695,- zzgl. MwSt.

Enthalten sind: Digitale Seminarunterlagen und Teilnahmebescheinigung

2-Tage Anwenderschulung

WEKA Manager CE

Softwaregestützte CE-Kennzeichnung nach Maschinen-, Niederspannungs- und EMV-Richtlinie

Webcode CD6627

Ihre Termine

2-Tage Anwenderschulung

- 09. – 10.04.2024 online
- 04. – 05.06.2024 online
- 09. – 10.07.2024 in Karlsruhe
- 17. – 18.09.2024 online
- 29. – 30.10.2024 online
- 19. – 20.11.2024 in Stuttgart
- 10. – 11.12.2024 online

Teilnehmerkreis

- Alle Anwender, die die Funktionen des WEKA Manager CE besser ausschöpfen bzw. sich mit der softwaregestützten CE-Arbeit vertraut machen möchten
- Interessenten, die eine Demo-version angefordert haben
- Konstrukteure (Mechanik, Elektrik, Hydraulik, Pneumatik)
- Technische Redakteure
- CE-Beauftragte
- CE-Koordinatoren

Ihre Vorteile

- Zukunftsweisendes Know-how, passend für Sie
- Erfahrene Referenten aus der Praxis
- Gruppenarbeit: Antworten auf viele Fragen
- Wertvolle Networking-Gelegenheit

Teilnahmegebühr:

€ 1.359,- zzgl. MwSt.

Enthalten sind: Seminarunterlagen zum Download und zusätzlich bei Präsenz Getränke und Mittagessen

INHALTSÜBERSICHT

- Einführung zum WEKA Manager CE
- Praktische Umsetzung – Risikobeurteilung und Risikominderung gemäß EN ISO 12100 oder CENELEC Guide 32
- Erstellung der technischen Unterlagen
- Erstellung der Betriebsanleitung gemäß EN ISO 20607 und anderen Normen
- Erstellung von Warnhinweisen nach der SAFE-Methode
- Die Konformitätsbewertung durchführen
- Konformitätserklärung – einfach und praxisgerecht erstellt
- Die CE-Kennzeichnung abschließen

SEMINARZIEL

- Sie lernen den WEKA Manager CE von Grund auf kennen.
- Sie richten die Software nach Ihren Anforderungen ein und können ihre Funktionen optimal nutzen.
- Sie werden intensiv in den Schritten des CE-Kennzeichnungsprozesses geschult, insbesondere beim Prüfen, welche CE-Vorschriften und Normen anzuwenden sind, dem Durchführen einer Risikobeurteilung sowie dem Erstellen einer Betriebsanleitung und Konformitätserklärung.
- Zahlreiche Praxisbeispiele und praktische Anwendungstipps vertiefen Ihr Wissen.
- NEU:** Lernen Sie auch die Anforderungen der neuen Maschinenverordnung (EU) 2023/1230 kennen. Diese sind bereits im WEKA Manager CE integriert!



Zusätzliche Infos und alle Termine finden Sie unter:
www.weka-manager-ce.de



Inhouse-Schulungen

Trainings/Workshops für Teams & Abteilungen

- Ihr Wunschthema ist nicht mit dabei?
- Die Termine passen nicht oder die Orte sind zu weit weg?
- Sie möchten mehrere Mitarbeiter gleichzeitig zu einem Thema schulen lassen?
- Sie benötigen angepasste Inhalte, die individuell auf Ihre Unternehmen zugeschnitten sind?
- Sie möchten sich lieber ohne Reiseaufwand direkt bei Ihnen vor Ort schulen lassen?

Dann sind unsere Inhouse-Schulungen das Richtige für Sie!

Unabhängig von den genannten Orten und Terminen schulen wir bei Ihnen im Unternehmen: auf Wunsch mit angepassten Inhalten und Praxisfällen aus Ihrem Alltag.

Jetzt individuelle Inhouse-Schulung anfragen:

Ihre persönliche Ansprechpartnerin



Johanna Winkler

Verantwortlich für die Bereiche Brandschutz, Elektrosicherheit und Produktsicherheit

Telefon +49 611 23 600 84
inhouse@asi-seminare.de



Bedarfsanalyse
& persönliche
Beratung



Auswahl des
geeigneten
Trainers



Konzeption der
Schulung



Durchführung



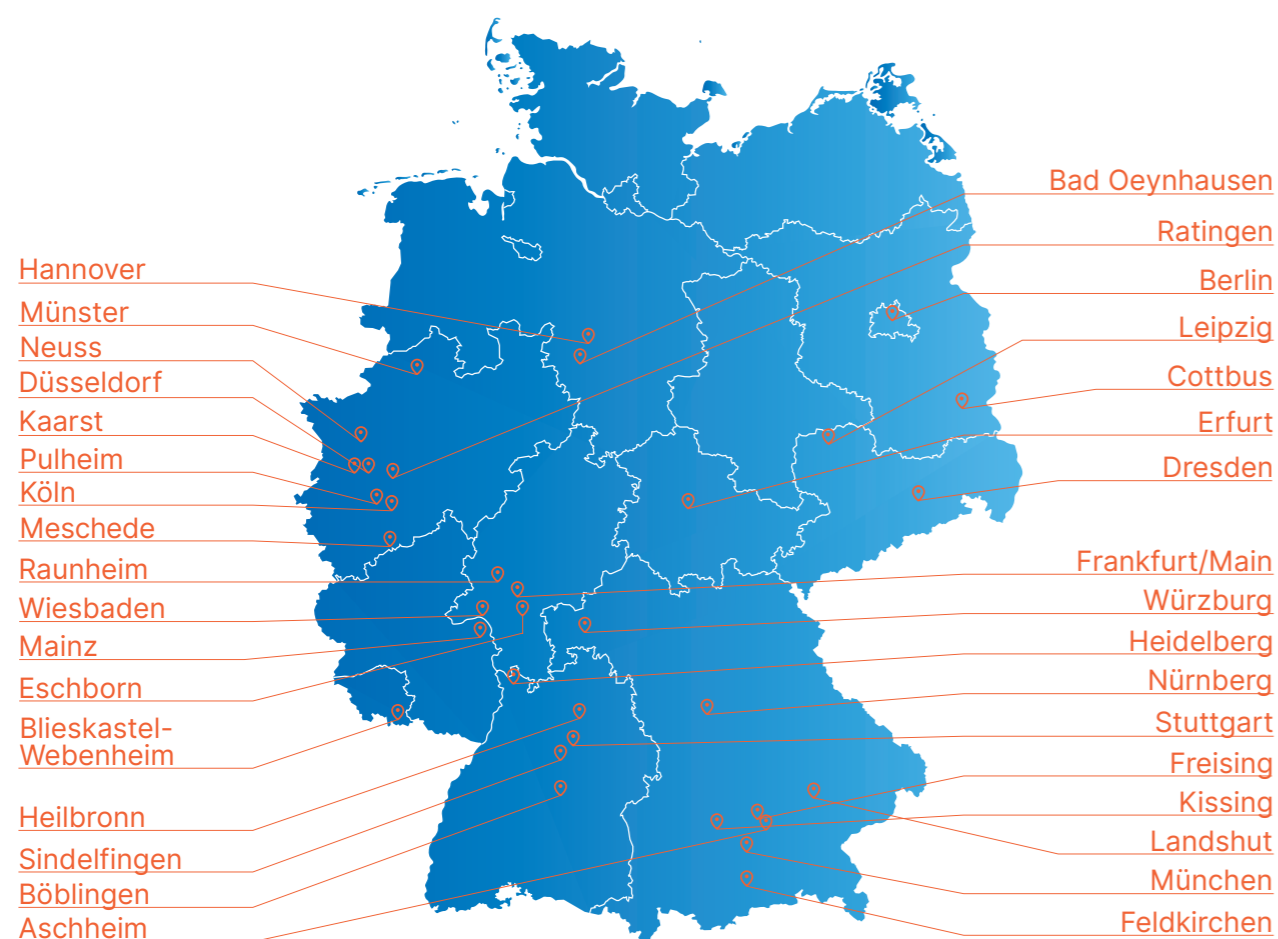
Transfer



Erfolg

Ganz in Ihrer Nähe

Veranstaltungen der WEKA Akademie



Alle Themengebiete der WEKA Akademie:

- MITBESTIMMUNG
- DATENSCHUTZ
- MANAGEMENT & FÜHRUNG
- SICHERHEIT
- QUALITÄTS-MANAGEMENT

Mehr erfahren unter: www.weka-akademie.de

Jetzt anmelden!

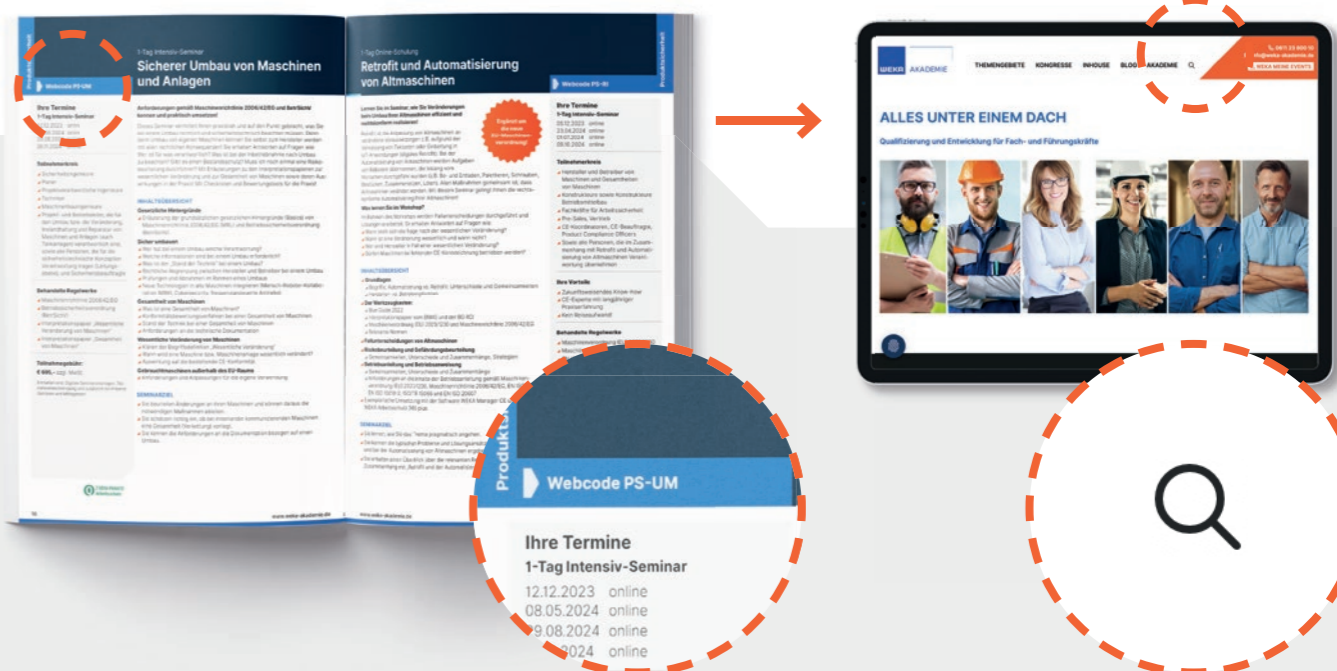
Ihre Anmeldemöglichkeiten

Bleiben Sie auf dem aktuellen Stand, schöpfen Sie Ihr volles Potential aus – und melden Sie sich direkt an. Nutzen Sie die folgenden Möglichkeiten oder die Quick-Anmeldung über unsere Webseite.

- Web:** www.asi-seminare.de
- E-Mail:** anmeldung@asi-seminare.de
- Inhouse:** inhouse@asi-seminare.de

Quick-Anmeldung

Webcode des Seminars in der Suche auf www.asi-seminare.de eingeben und direkt anmelden!



Es gelten die AGB der WEKA Akademie GmbH, einzusehen unter: www.weka-akademie.de/agb



QM Automotive & VDA QMC



Lean Management



Elektrosicherheit



Qualitätsmanagement



Produktsicherheit



Brandschutz &
Arbeitsschutz

**ASI Akademie für Sicherheit –
eine Marke der WEKA Akademie GmbH**

Friedrichstraße 16-18
65185 Wiesbaden

Telefon: +49 611 23 600 10
E-Mail: info@asi-seminare.de
www.asi-seminare.de

Handelsregister: Wiesbaden, HRB 9392
USt-IdNr.: DE169095978
Geschäftsführer: Stephan Bernhard, Mario Fränk

Folgen Sie uns:

